

Die Premiere für Brändle in Belgien

Emser startet bei Flandern-Rundfahrt. Team Vorarlberg auf internationalem Terrain.

ANGELIKA KAUFMANN-PAUGER
E-Mail: sport@vorarlbergernachrichten.at
Telefon: 05572/501-211

BRÜGGE. Morgen nimmt der Hohenemser Radprofi Matthias Brändle erstmals die Flandern-Rundfahrt in Angriff. Nach dem Start in Brügge erwarten den 25-Jährigen beim UCI WorldTour Rennen 264,2 Rennkilometer bis ins Ziel nach Oudenaarde. Der Profi beim Westschweizer Erstligisten IAM Cycling Team stellt sich beim Frühjahrsklassiker, der zu den fünf Monumenten im Radsport

zählt, in den Dienst seiner Kapitäne Heinrich Haussler (Aus) und Sylvain Chavanel (Fra). Die 19 Hellinge, bis zu 22 Prozent steile Rampen, machen die Flandern-Rundfahrt in Verbindung mit dem Kopfsteinpflaster, der enorm langen Distanz und dem oft schlechten Wetter zu einem der härtesten Rennen des Jahres. „Es erwartet mich ein intensiver Arbeitstag, das haben mich die bisherigen Einsätze bei GP E3 Harelbeke und Gent-Wevelgem gelehrt“, beschreibt der Vorarlberger Sportler des Jahres 2014. Dennoch freut er sich auf die Herausforderung: „Es werden 800.000 Zuschauer erwartet, die Klassiker in Belgien sind ein riesiges Volksfest, Zigtausende pilgern

nach Flandern und feiern an Ostern einen Radsportfeiertag.“ Auch wenn mit Tom Boonen (Bel) und Fabian Cancellara (Sui) – beide sind verletzt – die Sieger der letzten drei Austragungen fehlen, gibt es dennoch viele „Flandrien“ bzw. Favoriten um den prestigeträchtigen Sieg. Eurosport überträgt ab 12.30 Uhr live.

Italien und Frankreich

Das Team Vorarlberg ist am Osterwochenende international im Einsatz. Bei der gestrigen Route Adélie de Vitre über 197,8 Kilometer in Frankreich war Clément Koretzky zeitgleich mit dem Sieger Romain Feillu (Fra) auf Rang 25 bester Team-Vorarlberg-Fahrer. Morgen ist die Ländle-Equipe mit dem Klauser Patrick Jäger bei Paris-Camembert am Start. Die U-23-Abordnung ist mit fünf Fahrern in Italien bei der Trofeo Piva im Einsatz. Der schwere Kurs kommt den Kletterern entgegen. Weiters vertritt ein Duo das Team Vorarlberg beim Straßenrennen heute in Singen und morgen bei „Rund um Schönaich“ in Deutschland.

Sprinter Grischa Janorschke (Ger) steigt nach seinem Schlüsselbeinbruch erst Mitte April wieder in den Rennbetrieb ein. Der Endschnelle Aldo Ilesic (Slo), der beim Auftakt der Tour de Taiwan mit Rang zwei für den ersten Podestplatz der Saison gesorgt hatte, muss erkältungsbedingt pausieren.



Der Hohenemser Matthias Brändle feiert morgen sein Debüt bei der Flandern-Rundfahrt.

FOTO: WATSON/BETTINI

Fischer ist auf Endspielkurs

Finaltag beim Hallen-Tennisturnier um den Karl-Graf-Wanderpokal in Feldkirch.

FELDKIRCH. Die großen Überraschungen sind ausgeblieben, nun steigt heute der Finaltag beim Karl-Graf-Tennisturnier des TC ESV Feldkirch. Bei den Herren hat Österreichs Nummer fünf, der Wolfurter Martin Fischer auf dem Weg ins Halbfinale erst zehn Games in drei Spielen abgegeben. Halbfinalgegner ist nun Robin Peham vom TC Altenstadt.

Auch bei den Damen werden heute die Siegerinnen er-

Tennis

42. Hallenturnier des TC ESV Feldkirch um den Karl-Graf-Wanderpokal 2015
Internet: www.tc-esv.at

» Damen

Viertelfinale: Emily Meyer (TC Dornbirn) – Ema Vasic (T) 6:4, 3:6, 6:4, Hannah Ploner (T) – Verena Stättner (TC Bregenz) 4:6, 6:3, 6:4, Nina Geissler (TC Höchst) – Ilaria Leoni (VTV) 6:1, 6:0, Kerstin Peckl (Nö) – Michelle Wechselberger (T) 6:0, 6:0.

Halbfinale (heute ab 9.30 Uhr): Meyer – Ploner, Geissler – Peckl.

Finale: heute, 14 Uhr

» Herren

Achtelfinale: Martin Fischer (TC Gleisdorf) – Johannes Bangratz (T) 6:0, 6:1, Daniel Kopeinigg (K) – Daniel Scheid (TC BW

Feldkirch) 6:1, 6:1, Robin Peham (TC Altenstadt) – Mario Nachbaur (TC Vorderland) 6:3, 6:3, Maximilian Mann (Nö) – Pavel Jasny (TC Dornbirn) 6:3, 6:1, Petr Spousta (TC ESV Feldkirch) – Tobias Wagner (TC Vorderland) 6:0, 6:0, Felix Wohlgenannt (TC ESV Feldkirch) – Christoph Birnbaumer (UTC Alberschwende) 6:1, 6:3, Mick Veldheer (T) – Matthias Wolf (UTC Vandans) 6:3, 6:2, Mario Haider-Maurer (Nö) – Peter Lang (TC Dornbirn) 6:2, 6:0.

Viertelfinale: Fischer – Kopeinigg 6:3, 6:3, Peham – Mann 6:3, 6:3, Wohlgenannt – Spousta 6:0, 7:5, Haider-Maurer – Veldheer 6:1, 6:2.

Halbfinale (heute ab 11 Uhr): Fischer – Peham, Wohlgenannt – Haider-Maurer

Finale: heute, 16 Uhr

mittel, wobei mit Emily Meyer und Nina Geissler noch

zwei Vorarlbergerinnen im Bewerb sind.



Djokovic wurde Favoritenrolle gerecht

Im Herren-Bewerb des mit 5,381 Mill. Dollar dotierten Tennisturniers in Miami wurde der topgesetzte Novak Djokovic im Viertelfinale gegen David Ferrer seiner Favoritenrolle gerecht. Das 7:5, 7:5 gegen den Spanier war für den Serben eine enge Angelegenheit. Auf den Welttranglistenersten wartet nun der US-amerikanische Aufschlagspezialist John Isner. FOTO: BURKE

Serena Williams im Miami-Finale

MIAMI. Serena Williams ist nur mehr eine Hürde von ihrem achten Titelgewinn in Miami entfernt. Die US-Amerikanerin setzte sich in einem spannenden Halbfinale gegen Simona Halep (Rom) 6:2, 4:6, 7:5 durch und trifft im Endspiel auf Suarez Navarro (Esp).

Resultate

Basketball, NBA: Cleveland – Miami 114:88, Dallas – Houston 101:108, Golden State – Phoenix 107:106.

Tennis, Herrenturnier Miami (ATP, 5,381 Mill. Dollar, Hartplatz), Viertelfinale: Djokovic (SRB/1) – Ferrer (ESP/6) 7:5, 7:5. **Halbfinale:** Isner (USA-22) – Djokovic. **Damenturnier Miami (WTA, 5,381 Mill. Dollar, Hartplatz), Semifinale:** S. Williams (USA-1) – Halep (ROM-3) 6:2, 4:6, 7:5. **Finale:** Navarro (ESP/12) – Williams. **Herrenturnier San Luis Potosi/Mex (ATP-Challenger, 50.000 Dollar, Sand), Achtelfinale:** Lorenzi (ITA/2) – Melzer (AUT) 6:2, 4:6, 7:5.

BODENSEE FRAUEN LAUF

Ohne Frauen läuft nichts!®

TRAU DICH!

Beim 5 oder 10 km Lauf in Lochau oder Lindau! Erlebe diesen emotionsgeladenen Tag mit vielen Highlights und tausenden Frauen und Mädchen. Spaß und Freude stehen im Vordergrund. Ob Running-Queen, Gelegenheitsjoggerin oder Mitläuferin – alle Frauen sind Siegerinnen! Staunen, stöbern und shoppen mit vielen Vergünstigungen auf der spannenden 2-tägigen Laufmesse unserer tollen Partner.

30 Mach mit! Mai 2015

SCHÖNSTER FRAUENLAUF IM DREI-LÄNDER-ECK

WWW.BODENSEE-FRAUENLAUF.COM



DIESE PARTNER ERMÖGLICHEN DEN BODENSEE FRAUENLAUF

MEDIENPARTNER:

